

Abschneidbarer Analyse-Heizschlauch mit fester Innenseele, als Rollen- bzw. Meterware

Zur Selbstmontage:

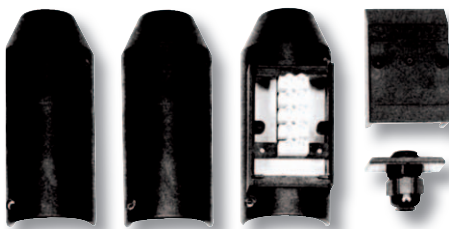
Die Heizschläuche H 300 B können als Meterware bis 150 m Länge geliefert werden, so dass der Kunde „von der Rolle“ seine Heizschlauchlängen selbst bestimmt und mit unserem Montagesatz H 300 B-K vor Ort die Endabschlüsse montieren kann. Als Heizung werden selbstkonfektionierte Heizbänder eingesetzt.

Für den Ex-gefährdeten Bereich kann der Heizschlauch bis 65 °C mit Explosionsschutz EExd IIC T 6 bzw. T 5, der Heizschlauch bis 120 °C in T 3, ATEX-Zulassung EExe II T 3 / T 5 / T 6 (Flexanschlüsse) geliefert werden.

Heizbänder zum Einbau in H 300 B:



Betriebstemperatur je nach Heizbandauswahl:	max. 65°C, 120°C, 180°C HSKI 70 Ni, HKSP 20, HKSI 40, HBRC, HBR
Nennspannung:	230 V AC (andere Spannungen 12 bis 500 V)
Innenseele:	PFA-, PTFE-Seele oder Edelstahl siehe Seite 15
Anschlussarmatur:	Seele 100 mm überstehend, übergangslos
Thermische Isolation:	wärmestabilisierter, geschlossenporiger Schaum, bzw. Thermovlies
Außenschutz:	PA-Wellenschlauch, siehe Seite 9
Schlauchendkappen:	PA-Hartkappe oder Elastomerkappe
Temperatursensor:	Bei HKSI Fühler Fe-CuNi oder PT 100
Außendurchmesser:	42 mm, ±10%
Fertigungslängen:	bis 150 m
Schutzart:	IP 54 (EN 60529)
Schutzklasse:	I



Montagesatz H 300 B-K

Die Heizschläuche mit Halbleiterheizbänder HBR senken ihre Leistung bei Erwärmung ab. Die erreichte Temperatur ist abhängig von den Umgebungsbedingungen. Je nach Anwendung kann auch hier eine Temperatursteuerung erforderlich sein, da zu hohe Temperatur die Halbleiterschicht zerstört. Treten bei verlegten Heizschläuchen abschnittsweise Temperaturunterschiede auf, passt sich die Heizleistung von Abschnitt zu Abschnitt an die Umgebungstemperatur an. So ist eine insgesamt einheitliche Erwärmung gewährleistet.

